

Stine Schröder holt Ehrenzähler

VON FRANK MÜHLMANN

Falkenberg. Der TC Falkenberg muss in der Tennis-Verbandsklasse der Damen weiter auf den ersten Saisonzähler warten. Beim TC Ramelsloh hagelte es eine verdiente 1:5-Pleite. Allerdings waren die Gäste auch deutlich ersatzgeschwächt vor die Tore Hamburgs gereist. Spitzenspielerinnen und Kapitänin Anna Engelhardt fehlte ebenso krankheitsbedingt wie Neele Klinckradt.

Den Ehrenpunkt für die Gäste markierte Stine Schröder im Spitzenduell mit Amelie Stöver. Die Falkenbergerin nutzte dabei das Momentum des gewonnenen zweiten Satzes und dominierte dementsprechend auch den Match-Tiebreak (10:7). In den weiteren Einzeln erwiesen sich die TCF-Akteurinnen jedoch als nicht konkurrenzfähig. Mehr als ein einzelnes Spiel pro Satz standen sowohl für Carolin Warnke als auch für Merle Erythropel und die durch eine Erkältung geschwächte Farina Kulla am Ende nicht auf der Habenseite. „Die Matches verliefen aber etwas ausgeglichener, als es die Zahlen vermuten lassen“, verteidigte Anna Engelhardt ihre Teamkolleginnen. In den anschließenden Doppeln besaßen die Gäste deutlich mehr Chancen, wenn auch ein theoretisch noch mögliches Remis schnell außer Reichweite geriet.

TC Ramelsloh - TC Falkenberg 5:1: Stöver - Schröder 6:1, 4:6, 7:10; Sprenger - Warnke 6:1, 6:1; Schäfer - Erythropel 6:0, 6:1; Stern - Kulla 6:0, 6:1; Stöver/Sprenger - Schröder/Kulla 6:2, 6:4; Schäfer/Stern - Warnke/Erythropel 7:5, 6:2

FM